

## Minor Regionalökonomie, Teil 1 + 2

<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Minor Regionalökonomie, Teil 1 + 2</b>
<b>Kursnummer</b>	BÖK-050810S1.SN/11 BÖK-060810S1.SN/12
<b>Fachbereich(e)</b>	Hochschule für Wirtschaft – School of Business
<b>Name Studiengang /-gänge</b>	Betriebsökonomie (Vollzeit)
<b>Art des Studiengangs</b>	Bachelor
<b>Modulniveau</b>	<input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> A <input checked="" type="checkbox"/> S
<b>Modultyp</b>	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> R <input checked="" type="checkbox"/> M
<b>ECTS-Credits</b>	Herbstsemester: 3 ECTS-Credits Frühlingsemester: 3 ECTS-Credits
<b>Gesamtarbeitsaufwand in Stunden (Kontaktstudium, begleitetes und individuelles Selbststudium)</b>	Pro Semester: Kontaktstudium: 27 h (36 Lektionen = 9HT) Selbststudium: 54 h Total: 90 h
<b>Verantwortliche Ansprechperson</b>	
<b>Telefon/E-Mail</b>	
<b>Lernziele</b>	Im Rahmen der Globalisierung gewinnt die regionale Ebene für die wirtschaftliche Entwicklung von Unternehmen zunehmend an Bedeutung. Zugleich nehmen regionale Disparitäten zu und verstärken die Notwendigkeit einer regionalen Wirtschaftspolitik. Vor diesem Hintergrund sollen die Studierenden die Bedeutung des Raumes und räumlicher Informationen in der Wirtschaft erkennen, grundlegende Kenntnisse traditioneller und aktueller raumwirtschaftlicher Ansätze und Modelle erwerben und die wesentlichen Methoden der Analyse regionaler Wirtschaftsstrukturen erlernen. Sie sollen die Fähigkeit entwickeln die erlernten Fachinhalte und -methoden selbstständig an aktuellen raumrelevanten Fragen und regionalen Fallstudien aus der Schweiz, Deutschland und Österreich anzuwenden und zu vertiefen. Die Studierenden sollen an eine holistische und interdisziplinäre Betrachtungsweise regionaler Wirtschaftsräume herangeführt werden und befähigt werden, wirtschaftliche Entscheidungen sowohl unter Aspekten der Nachhaltigkeit als auch unter Berücksichtigung der räumlichen Komponenten zu fällen.
<b>Lerninhalte</b>	Die Studierenden werden sich im Rahmen der Beschreibung, Erklärung, Bewertung und Beeinflussung von Raumstrukturen mit den folgenden speziellen Themen (z.T. mehrere Kursblöcke umfassend) vertieft auseinandersetzen: Regionale Wirtschaft – Grundbegriffe, Strukturen und Prozesse im Spannungsfeld zwischen globalen und lokalen Einflüssen; Verteilung wirtschaftlicher Aktivitäten im Raum; Räumliche Ordnung und Hierarchie; Raumentwicklungsprozesse und theoretische regionalökonomische Ansätze zur Erklärung der unterschiedlichen Entwicklungsdynamik in Zentren und Peripherien (Polarisationstheorien, Innovations- und Diffusionsforschung, Standorttheorien, etc.) Cluster-Ökonomien; Netzwerkforschung; Räumliche Disparitäten und Regionalpolitik, Neue Regionalpolitik (NRP); Methoden der Regionalanalyse; Ansätze einer nachhaltigen Raumentwicklung, Raumbeobachtung/Monitoring. In beiden Semestern werden ausgewählte regionale Beispiele aus der Schweiz und dem übrigen Mitteleuropa in Form von Fallstudien analysiert und bewertet. Zu einigen Themenbereichen werden zudem Experten/Gastreferenten aus der Praxis

	hinzugezogen.
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Interaktive Vorlesung und Übungen in Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussionen, Exkursionen
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Leistungsbewertung(en)</b>	Ausarbeitung und 45-minütige Präsentation eines Papers und 60-minütige schriftliche Klausur
<b>Bibliographie</b>	BATHELT, H.; GLÜCKLER, J. (2003): Wirtschaftsgeographie. Ökonomische Beziehungen in räumlicher Perspektive. Stuttgart. ECKEY, H.-F. (2008): Regionalökonomie. Wiesbaden. KULKE, E. (Hrsg.) (2010): Wirtschaftsgeographie Deutschlands. Gotha. KULKE, E. (2009): Wirtschaftsgeographie. Paderborn. (= Grundriß allgemeine Geographie UTB für Wissenschaft). LICHTENBERGER, E. (2002): Österreich. Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Politik. Darmstadt. (=Wissenschaftliche Länderkunden) MAIER, G.; TÖDTLING, F. (2006): Regional- und Stadtökonomik 1: Standorttheorie und Raumstruktur. Wien. MAIER, G.; TÖDTLING, F.; TRIPPL, M. (2006): Regional- und Stadtökonomik 2: Regionalentwicklung und Regionalpolitik. Wien. ODERMATT, A.; WACHTER, D. (2004): Schweiz – eine moderne Geographie. Zürich.
<b>Erforderliche Vorkenntnisse Modul(e) – Kurs(e)</b>	Minor Regionalökonomie, Teil 1 ist zwingende Voraussetzung für den Besuch von Kursteil 2.
<b>Anschlussmodul(e) /-kurs(e)</b>	Kurs findet über zwei Semester statt
<b>Bemerkungen</b>	Teilnehmerzahl auf 25 Studierende begrenzt